

Hamburg, 8. Juni 2017

## **SO JUNG UND SCHON SO GUT!**

**Die Deutsche Stiftung Musikleben vergibt drei Hauptpreise und zeichnet die erfolgreichsten Teilnehmer des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ mit Sonderpreisen im Gesamtwert von 43.500 Euro aus.**

Zum 54. Mal versammeln sich die Finalisten und Finalistinnen von Deutschlands bedeutendstem nationalen Wettbewerb für Nachwuchsmusiker und -musikerinnen, Austragungsort des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ in diesem Jahr ist zum ersten Mal Paderborn. 2.700 junge Musiker ab 13 Jahren sind hier vom 1.-8. Juni 2017 zusammengekommen, um gemeinsam Musik zu machen und in den jedes Jahr wechselnden Solo- und Ensemblekategorien ihr Können zu zeigen.

Seit 55 Jahren engagiert sich die Deutsche Stiftung Musikleben für den musikalischen Spitzennachwuchs. „Jugend musiziert“ war ihr erstes Förderprojekt, der Deutsche Musikrat Gründungspartner der Stiftung. Seither zeichnet die Deutsche Stiftung Musikleben die höchstpunktierten Nachwuchsvirtuosens beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit Sonderpreisen aus und vergibt drei der Hauptpreise. Die drei Hauptpreisträger und einige der anderen Preisträger werden in das langfristig und individuell angelegte Förderprogramm der Stiftung aufgenommen und erhalten so die Chance auf Instrumentenleihgaben aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds, Konzertauftritte, Patenschaften und weiterführende Stipendien.

Den **Eduard Söring-Preis**, mit 6.000 Euro die höchstdotierte Auszeichnung des Wettbewerbs, gestiftet von Dr. Detlef Kohlhase in Erinnerung an den langjährigen Vorsitzenden der Stiftung, erspielte sich ein Streichquartett mit **Nastasja Link** (Violine, 17 Jahre), **Carolyn Grün** (Violine, 16 Jahre), **Pauline Schulte-Beckhausen** (Viola, 18 Jahre) und **Noémie Maria Klages** (Violoncello, 17 Jahre) aus **Frankfurt, Biebesheim, Kronberg und Wolfhagen in Hessen**. Perfektes Zusammenspiel bei herausragender solistischer Leistung jeder Einzelnen, lobte die Jury begeistert. Kennengelernt hat sich das Quartett beim Kammermusik-Förderkurs des Landesmusikrats Hessen und erhält seither gemeinsamen Unterricht von Prof. Hubert Buchberger an der Frankfurter Musikhochschule. **Pauline Schulte-Beckhausen**, der die Stiftung bereits seit Februar eine Viola von Stephan von Baehr (Paris 2009) aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds zur Verfügung stellt, schwärmte: „Es ist einfach toll, hier dabei zu sein. Die Atmosphäre ist so besonders, alle unterstützen sich, man lernt viele neue Leute kennen und trifft alte Bekannte. Wir vier wollen auf jeden Fall weiter zusammen Musik machen!“

Der Preis wurde im Rahmen des Abschlusskonzerts am Mittwoch, den 7. Juni 2017, in der PaderHalle von **Saskia Egger**, Programmleiterin der Deutschen Stiftung Musikleben, an die strahlenden Gewinnerinnen überreicht.

Mit dem **Hans Sikorski-Gedächtnispreis** in Höhe von 1.500 Euro, gestiftet von den Sikorski-Musikverlagen in Erinnerung an einen der Gründungsväter der Deutschen Stiftung Musikleben, wird die beispielhafte Interpretation des Werkes eines noch lebenden Komponisten ausgezeichnet. Den Preis erspielte sich der **16-jährige Pianist Jan-Aurel Dawidiuk aus Hannover** mit seiner Interpretation von Jörg Widmanns „Zirkustänze“.

Jedes Jahr nehmen bei „Jugend musiziert“ auch Teilnehmer aus dem europäischen Ausland teil, die z.B. eine deutsche Schule besuchen oder mit deutscher Staatsbürgerschaft im Ausland leben. Eine besonders herausragende Leistung dieser Teilnehmer würdigt die Deutsche Stiftung Musikleben mit dem **Europa-Preis** (1.000 Euro), der in diesem Jahr an die 14-jährige Harfenistin **Siobhán Mathiak aus Brüssel** vergeben wird.

Mit weiteren **Sonderpreisen** (je 500 Euro) wurden **41 Solisten** und **29 Ensembles** ausgezeichnet, die mit ihrer Leistung bei „Jugend musiziert“ wieder einmal zeigten: Hier spielt die Musik von morgen!

**Deutsche Stiftung Musikleben**

Seit 1962 Jahren widmet sich die **Deutsche Stiftung Musikleben** der bundesweiten Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten betreut die Stiftung derzeit rund 300 Stipendiaten zwischen 12 und 30 Jahren individuell und langfristig. Sie ist preisstiftende Partnerin des **Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“** seit dessen Gründung im Jahr 1963 und nimmt auf diese Weise schon die jüngsten Preisträger als Stipendiaten in ihr Förderprogramm auf. Der 1993 in gemeinsamer Initiative mit der Bundesregierung ins Leben gerufene **Deutsche Musikinstrumentenfonds** stattet aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus, die jährlich im Rahmen eines anspruchsvollen Wettbewerbs und in einem zweiten Vergabeverfahren an Bundespreisträger von „Jugend musiziert“ vergeben werden. In der Konzertreihe **„Foyer Junger Künstler“** bietet die Stiftung ihren „Rising Stars“ vielfältige Auftrittsmöglichkeiten. Abgerundet wird das Förderkonzept durch **Sonderpreise und Stipendien**, von der Auszeichnung bei Wettbewerben über das Carl-Heinz Illies-Stipendium für junge Pianisten bis zum Gerd Bucerus-Stipendium für ein Musikstudium an einer der großen Musikhochschulen der Welt. Mit **Patenschaften** geben besonders engagierte Förderer ausgewählten Stipendiaten finanzielle Unterstützung für deren musikalischen Werdegang. Die gemeinnützige Stiftung wird ehrenamtlich geleitet, seit 1992 von **Irene Schulte-Hillen**, und bestreitet ihr umfangreiches Förderprogramm unter dem Motto „KÖNNER BRAUCHEN GÖNNER“ fast ausschließlich durch Zuwendungen ihrer Freunde und Förderer, die sich mit ehrenamtlichem Einsatz, Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren.

---

Ob auch aus Ihrer Region Preisträger dabei sind, entnehmen Sie bitte der beigefügten Liste. Ausführliche Biografien und Fotos senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu und vermitteln für Interviews einen Kontakt zu unseren Stipendiaten. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Über eine Berichterstattung freuen wir uns sehr!

Pressekontakt:

**Deutsche Stiftung Musikleben**

Stefanie Jaschke-Lohse

Tel.: 040-360 91 55 13

Fax: 040-360 91 55 55

Email: [presse@dsm-hamburg.de](mailto:presse@dsm-hamburg.de)

[www.deutsche-stiftung-musikleben.de](http://www.deutsche-stiftung-musikleben.de)

[www.facebook.com/DeutscheStiftungMusikleben](https://www.facebook.com/DeutscheStiftungMusikleben)